

10. Februar – 27. März 2022

GLEICH- STELLUNG

SICHTBAR-MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN



»Mehr Stolz, ihr Frauen!«

Sexismus im Alltag

Eine Veranstaltungsreihe der Gleichstellungsbeauftragten
der Hansestadt Stade

» MEHR STOLZ, IHR FRAUEN! «

Hedwig Dohm (1831 – 1919)

Herzlich willkommen!

Im Koalitionsvertrag der 19. Bundesregierung heißt es: „Sexismus begegnet uns täglich und überall – in Medien und Kultur, in der Werbung, am Arbeitsplatz, in der Politik. Sexismus würdigt Menschen aufgrund ihres Geschlechts herab. In einer offenen, modernen und gleichberechtigten Gesellschaft hat Sexismus keinen Platz.“

Grund genug, die schon 2017 begonnene Veranstaltungsreihe „Mehr Stolz, ihr Frauen“ mit diesem Themenschwerpunkt „Sexismus im Alltag“ fortzusetzen und sich zu fragen: Was ist eigentlich Sexismus? Welche Auswirkungen hat die immer noch starre Geschlechterrolle auf unser Leben? Was können wir gemeinsam gegen Machtmissbrauch, Grenzverletzung und Herabwürdigung konkret tun?

Aufgrund der hohen Infektionszahlen finden viele Veranstaltungen in digitalen Formaten statt. Zu einer Lesung und einer Film-Matinee möchten wir Sie jedoch hoffentlich persönlich begrüßen. Diese Live-Veranstaltungen werden unter den aktuell dann geltenden Corona-Bestimmungen durchgeführt.



Foto: Edition
Hedwig Dohm

Freuen Sie sich also auf großartige Referent*innen, spannende Diskussionen und interaktive Aktionen.

Ich bedanke mich bei allen Kooperationspartner*innen, die dieses Programm mit viel Engagement unterstützen und fördern.

Wir alle freuen uns auf Sie!

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Karina Holst
Hansestadt Stade

Donnerstag 10. Februar

online

AKTIONSBÜNDNIS GEGEN SEXISMUS

An diesem Tag findet eine Auftaktveranstaltung für das neue „Aktionsbündnis gegen Sexismus im Landkreis Stade“ mit bereits aktiven Frauen und Vertreter*innen von Institutionen statt, die das Aktionsbündnis aufbauen wollen.

Sexismus ist schädlich. Er erzeugt Gefühle von Wertlosigkeit, Selbstzensur, die Annahme von Vermeidungsstrategien, Veränderung von Verhalten und die Verschlechterung der Gesundheit. Sexismus resultiert aus Geschlechterungerechtigkeit. Er betrifft Frauen und Mädchen überproportional.

Interessierte, die sich engagieren wollen, können sich per Mail: Karina.Holst@stadt-stade.de oder telefonisch unter: 04141 401 103 melden.



**AKTIONSBÜNDNIS
GEGEN SEXISMUS**
im Landkreis Stade

Wann: 19:00 – 20:30 Uhr

Wo: via Zoom

Der Zugangslink wird zwei Tage vor der Veranstaltung verschickt

Veranstalterin: Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Stade

Dienstag 15. Februar

online

Jenseits der Eindeutigkeit. **TRANS ODER WAS?**

Medien überschwemmen uns mit verschiedenen Begriffen, die Menschen beschreiben, die trans, inter, binär, cis, nicht binär etc. sind. Aber was bedeutet das und wer verbirgt sich dahinter? Diese Veranstaltung soll ein bisschen Licht ins Dunkel bringen und der Frage „Trans oder was?“ auf den Grund gehen. Das Wissen und die Erfahrungen des Vortragenden bilden dabei die Basis, sich dem Thema „Jenseits der Eindeutigkeit“ zu nähern.

Gleichzeitig bietet dieser Abend auch den Raum für Austausch und gute Gespräche. Interessierte sowie Betroffene (direkt und/oder indirekt) sind gleichermaßen herzlich willkommen und eingeladen.

Christian Schrettenbrunner engagiert sich als Berater für die Deutsche Gesellschaft für Trans- und Intersexualität, ist Trans*Berater, Telefonseelsorger, Leiter von zwei Selbsthilfegruppen (Trans- sowie Regenbogensgruppe für Angehörige, Freunde und Interessierte), Psychologischer Berater/Coach, Sterbebegleiter und Psychoonkologischer Berater.

Motivation/Beweggründe:

»Es ist so, dass ich Menschen erreichen möchte, ihnen die Angst vor dem Unbekannten nehmen, gemeinsam Wege und Ideen entdecken, wie das Thema ohne überbordend zu sein in der Gesellschaft etabliert werden kann.«

Christian Schrettenbrunner



Wann: 19:30 – 21:45 Uhr

Wo: online

Tickets: 5,00 EUR

Anmeldung: www.vhs-stade.de unter der Nr. 22021

Veranstalterin: VHS Stade in Kooperation mit der Hansestadt Stade, Gleichstellungsbeauftragte

Freitag 25. Februar

online

HATE SPEECH UND FEMINISMUS

Der interaktive Online-Workshop behandelt die politische Dimension von Hate Speech mit dem Schwerpunkt Sexismus/ Antifeminismus. Neben der Information über Vorkommen, Auftreten und Wirkungsweise von Hate Speech werden auch die Folgen für die Betroffenen thematisiert. Mit praktischen Methoden werden Handlungsoptionen kennengelernt und im Rahmen des Workshops ausprobiert und diskutiert.

Ziele sind neben der Information über die Verschränkung von Diskriminierung und Hate Speech die Sensibilisierung für Alltagssexismus, Empowerment der Betroffenen und Tipps für gutes Allyship (Verbündete*r sein/werden).

Fluky leitet als Referent*in für politische Bildung seit ca. 15 Jahren Workshops für Jugendliche und Erwachsene, hält Vorträge und liebt Online-Seminare. Flukys Schwerpunktthemen sind Hate Speech, Verschwörungs- und Rechtsextremismus, (Anti-) Feminismus sowie sexuelle & geschlechtliche Vielfalt.

Seit 2019 gehört Fluky zu den freiberuflich aktiven politischen Bildner*innen, die mit dem Workshop-Konzept der Amadeu-Antonio-Stiftung Seminare zum Thema Hate Speech durchführen dürfen. 2021 hat Fluky eine Ausbildung zur Diversity-Trainer*in abgeschlossen.



Wann: 17:00 – 20:00 Uhr

Wo: Digital

Tickets: Die Veranstaltung ist kostenlos

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 24 Personen begrenzt

Anmeldung: gleichstellung@stadt-stade.de

Der Zugangslink wird zwei Tage vor der Veranstaltung verschickt

Kooperationspartner: Aktionsbündnis gegen Sexismus im Landkreis Stade

Dienstag 7. März

online

EQUAL PAY DAY

Busaktion und Unterzeichnung Stader Erklärung

Dieses Jahr findet bundesweit der Equal Pay Day am 7. März statt und markiert symbolisch die statistische Lohnlücke von 18 % zwischen Frauen und Männern. (Statistisches Bundesamt, 2021).

Mit einer großflächigen Werbeaktion auf einem Bus der KVG und dem Aufruf zur Unterzeichnung der im letzten Jahr mit internationalen Partner*innen und Expert*innen entwickelten „Stader Erklärung“ soll in diesem Jahr öffentlich auf den immer noch bestehenden Verdienstunterschied aufmerksam gemacht werden. Wie kann diese Situation verändert werden? Wie kommen wir zu einer fairen Bezahlung von Frauen und gerechteren Bezahlung in einer zunehmend digitalen Arbeitswelt?

Die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Stade arbeitet hierzu seit 2019 in enger Zusammenarbeit mit dem Verein Gleichberechtigung und Vernetzung (Hannover) im Rahmen des vom Nds. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung geförderten Projektes „Gleichstellung sichtbar machen – CEDAW in Niedersachsen“.

www.gleichstellung-sichtbar-machen.de

Dazu finden Sie Dokumentationen und Filmbeiträge unter: www.zdf.de/gesellschaft/plan-b/plan-b-damits-fuers-alter-reicht-102.html



Unterzeichnen Sie die Stader Erklärung hier:

www.stadt-stade.info/Gleichstellung

**Mischen Sie sich ein und fordern
Sie gerechte Bezahlung für alle!**



Kooperationspartner: Gleichberechtigung
und Vernetzung e.V.

Dienstag 8. März | Internationaler Frauentag

online

STARKE PRÄSENZ IM BERUF

analog oder online

Workshop

mit Katja Geist, Schauspielerin, Referentin für Kommunikationstraining, Seminare für freies Reden und Schlagfertigkeit, Workshops für Spontanität. Seit 25 Jahren begeistert sie auf der Bühne oder vor der Kamera.

In diesem Workshop liegt der Fokus auf dem Zusammenhang zwischen Atmung, Stimme, Ausdruck und Präsenz in digitalen Formaten. Wenn der Atem stockt, blockiert die Stimme, der Gedankenfluss bricht ab, die Präsentation wird unsouverän. Mit einfachen Mitteln der Stimmbildung und der Sprechtechnik trainieren Sie Situationen wie einen selbstbewussteren Umgang mit Präsentationen und Redesituationen.



Wann: 9:00 – 12:00 Uhr

Wo: via Zoom

Tickets: Die Veranstaltung ist kostenlos

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 12 Personen begrenzt

Anmeldung: gleichstellung@stadt-stade.de

Kooperationspartner: Gleichberechtigung und Vernetzung e.V., Hannover

Dienstag 8. März | Internationaler Frauentag

online

GEMEINSAM GEGEN SEXISMUS

Ein Online-Workshop

mit Stefanie Lohaus, Director der Non-Profit-Organisation EAF BERLIN – Diversity in Leadership, Projektleitung „Dialogforen gegen Sexismus“, Autorin, Mitbegründerin und Mitherausgeberin des Missy Magazines, Redakteurin des feministischen Blogkollektivs 10nach8 auf Zeit Online

Nachpfeifen auf der Straße, sexistische Werbung auf der Litfaßsäule oder ein sexualisierter Kommentar des/der Vorgesetzten – Sexismus begleitet uns alle. Er ist in unserer Gesellschaft viel weiterverbreitet, als wir es häufig wahrnehmen. Manchmal ist er deutlich zu spüren, doch zu oft wird er einfach hingegenommen, nach dem Motto „Man kann ja doch nichts tun“. Dabei kann Sexismus verheerende Auswirkungen haben, auf die Betroffenen, auf Organisationen und auf die ganze Gesellschaft – geht es doch immer um Machtmissbrauch, Grenzverletzungen und Herabwürdigungen aufgrund des Geschlechts.

Die gute Nachricht: um Sexismus zu bekämpfen, können wir alle etwas beitragen. Im 2,5 stündigen digitalen Workshop erfahren wir etwas über die unterschiedlichen Facetten von Sexismus und seine Auswirkungen, so wie darüber, was wir ganz konkret tun können, um Sexismus präventiv zu begegnen oder Betroffenen beizustehen. Als Individuum, als Unternehmen oder als Kommune.



Wann: 17:00 – 20:00 Uhr

Wo: Zoom-Dialogforum

Tickets: Die Teilnahme ist kostenlos

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 12 begrenzt

Anmeldung: gleichstellung@stadt-stade.de

Der Zugangslink wird zwei Tage vor der Veranstaltung verschickt

Kooperationspartner: Gleichberechtigung und Vernetzung e.V., Hannover

Donnerstag 17. März

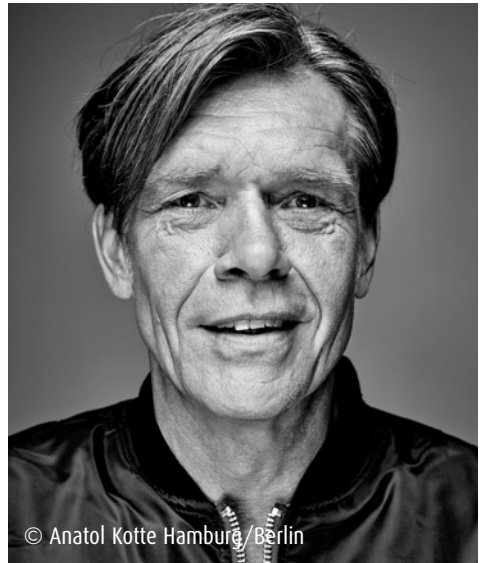
Präsenz

MÄNNERSPAGAT

Autorenlesung mit Hajo Schumacher

Hajo Schumacher räumt auf mit den unsinnigen Ritualen im Geschlechterkrieg. Sein Ziel ist es, zu versöhnen statt zu spalten. Verstehen statt Scharfrichtern. Öffnen statt Panzern. Schumacher wagt den Rollentausch mit seiner Ehefrau, besucht einen Tantra-Workshop und fragt sich, welchen Vorbildern seine Söhne heute noch nacheifern können. Sein Aufruf: Moderne Frauen und Männer mögen sich zusammentun, um gegen die dunklen Mächte des archaischen Denkens anzugehen, das überall nistet – in der Politik, in der Wirtschaft, in Familien.

Hajo Schumacher, geboren 1964, studierte Journalistik, Politologie und Psychologie. Von 1990 bis 2000 arbeitete er beim Spiegel, von 2000 bis 2002 war er Chefredakteur von Max. Er ist Journalist, TV-Moderator und Autor zahlreicher Bücher. Unter seinem Pseudonym Achim Achilles eroberte er mit Achilles-Versen und als Laufberater die Bestsellerlisten. Hajo Schumacher lebt mit seiner Frau und zwei Söhnen in Berlin.



Wann: 20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr)

Wo: Kulturhaus Stade Seminarturnhalle

Tickets: 10 Euro

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 60 Personen begrenzt

Anmeldung bis 15.03.2022:

gleichstellung@stadt-stade.de

Wir bestätigen Ihnen Ihre Anmeldung, die Mail ist Ihre Platzkarte. Sie bezahlen den Eintritt am Eingang.

Kooperationspartner: Kulturhaus Stade Seminarturnhalle

Sonntag 27. März

WOMAN

2000 Frauen.
50 Länder.
1 Stimme.

Präsenz

Dokumentarfilm

WOMAN bietet den Frauen dieser Welt einen Ort für ihre Stimme: Emotionen, Träume, Hoffnungen. Das weltweite Projekt WOMAN verleiht zweitausend Frauen aus fünfzig Ländern eine Stimme. Das Ergebnis ist ein intimes Porträt derjenigen, die die Hälfte der Menschheit ausmachen. All die Ungerechtigkeiten, denen Frauen auf der ganzen Welt ausgesetzt sind, werden ans Licht gebracht. Was WOMAN aber am meisten unterstreicht, ist die ungemeine Stärke der Frauen. Diese Stärke und ihre Fähigkeit, die Welt trotz aller Hindernisse und Ungerechtigkeiten zum Besseren zu verändern, berührt, inspiriert und macht Mut.

In dieser neuen Ära, in der Frauenstimmen immer lauter werden, ist das Ziel des Films, nicht nur Rechte zu fordern oder sich auf die Probleme zu konzentrieren, sondern den Stimmen der Frauen endlich Gehör zu schenken, Lösungen zu finden und dafür zu sorgen, dass Frauen nie wieder als „schwächeres Geschlecht“ gesehen werden. In WOMAN erzählen Frauen ihre rührenden, bemerkenswerten und anregenden Geschichten, sprechen von Mutterschaft, Bildung, Sexualität, Ehe oder finanzieller Unabhängigkeit und über tabuisierte Themen



wie Menstruation und häusliche Gewalt. Hunderte Geschichten kommen so zusammen, von Staatschefinnen und Bäuerinnen, von Schönheitsköniginnen und Busfahrerinnen, Geschichten von Frauen aus den abgeschiedensten Regionen der Welt und aus den modernsten Metropolen. WOMAN ist es so gelungen, ein umfassendes Bild davon zu zeichnen, was es in der heutigen Welt bedeutet, eine Frau zu sein. So hat man Frauen noch nie gehört.

Regisseurinnen: Yann Arthus-Bertrand & Co-Regisseurin Anastasia Mikova

Wann: 11:00 – 13:30 Uhr

Wo: Kulturhaus Seminarturnhalle

Tickets: 10,00 EUR

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 60 Frauen begrenzt

Anmeldung bis 25. März 2022:
gleichstellung@stadt-stade.de

Wir bestätigen Ihnen Ihre Anmeldung, die Mail ist Ihre Platzkarte. Sie bezahlen den Eintritt am Eingang.

Kooperationspartner: Kulturhaus
Seminarturnhalle Stade

GLEICHSTELLUNG SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

Impressum

KONTAKT:

Hansestadt Stade
Karina Holst
Gleichstellungsbeauftragte
Hökerstraße 2 | 21682 Stade
gleichstellung@stadt-stade.de
Telefon 04141-401 103

IN KOOPERATION MIT:

VHS Stade e.V., Gleichberechtigung und
Vernetzung e.V., Kulturhaus Stade Seminarturnhalle,
Aktionsbündnis gegen Sexismus

GEFÖRDERT VON:

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesund-
heit und Gleichstellung im Rahmen des Projektes
„Gleichstellung sichtbar machen – CEDAW in Nieder-
sachsen“. www.gleichstellung-sichtbar-machen.de

DOKUMENTATIONEN UND FILMBEITRÄGE:

www.zdf.de/gesellschaft/plan-b/plan-b-damits-fuers-alter-reicht-102.html

www.cedaw-stade.de



Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

